

Begriffe rund ums Wohnen

Abkürzungen

Bei der Wohnungssuche gibt es viele [Abkürzungen](#)

Altbau

Wohngebäude, die im Wesentlichen mit der bis zum Zweiten Weltkrieg übliche Bauweise gebaut wurden. Das Ende der Altbauära wird in Deutschland meist mit dem Ende der 1940er Jahre datiert.

Aufzug/Fahrstuhl/Lift

Aufzüge dienen der barrierefreien Beförderung von Personen zwischen Stockwerken.

Barrierefrei

Der Zugang zu einem Ort, ist ohne Hindernisse sichergestellt ist. (z.B. Fahrstuhl oder Rampe)

Einbauküche (EBK)

Eingebaute Kücheneinrichtung, die genau in den Küchenraum eingepasst wird.

Einkommensnachweis

Gibt Auskunft über die finanzielle Situation, insbesondere der monatlichen Einkünfte, einer Person. Er erfolgt in der Regel über Kontoauszug oder Gehaltsabrechnung. Der Nachweis des Einkommens erfolgt in der Regel über einen Kontoauszug oder eine Gehaltsabrechnung.

Eigentümer

Der/die Eigentümer*in ist der-/diejenige, der/dem eine Wohnung oder ein Haus rechtlich gehört.

Gartenhaus

Regional, besonders in Berlin: an einem (bepflanzten) Innenhof gelegenes Hinterhaus. Oft ist hiermit das Hinterhaus gemeint.

Haftpflichtversicherung

Versicherung, die Schaden an Dritte (Vermieter/Eigentümer) und somit in der Wohnung absichern kann.

Hausratversicherung

Versicherung, die persönliche Gegenstände und Möbel in der Wohnung im Schaden absichern kann.

Hausmeister

Hausordnung

Vorschriften über das Verhalten in einem Wohnhaus, die von den MieterInnen, befolgt werden müssen. Dazu gehören beispielsweise die Vereinbarung der Ruhezeiten oder Wartungsvorschriften (z.B. Reinigung des Treppenhauses, Lüftungsverhalten).

Hinterhaus

Nach hinten an ein Haus anschließender Gebäudeteil, bzw. ein hinter einem Haus oder dem anschließenden Hof/Garten gelegenes Haus

Kaltmiete

Die Kaltmiete ist ein Teil der Miete, der lediglich für die Wohnflächennutzung (qm) anfällt. Grundmiete ohne Heizung, Strom und sonstige Nebenkosten.

Kaution

Betrag in Höhe von bis zu 3 Monatsmieten, mit dem sich VermieterInnen dafür absichern, dass MieterInnen ihren Pflichten aus dem Mietvertrag nicht ordnungsgemäß erfüllen, bspw. ihre Miete nicht bezahlen.

Neubau

Neu gebautes Gebäude

Makler**Mietschuldenfreiheitsbescheinigung**

Ein unterschriebenes Dokument des/r letzten Vermieters/in, aus dem hervorgeht, dass der Mietende die Miete während der Mietdauer pünktlich und in voller Höhe bezahlt hat.

MieterIn

Der Mieter oder die Mieterin ist der-/diejenige, der/die eine Wohnung/Haus von EigentümerInnen mit Abschluss eines Mietvertrags überlassen bekommt.

Mietvertrag

Vertrag zwischen VermieterIn und MieterIn über die Bedingungen der Vermietung.

Mietspiegel

Instrument für die Beurteilung von Mietpreisen in einer [Stadt](#).

Möbliert

Mit Möbeln ausgestattet

Nachsendeantrag

Möglichkeit sich Briefe an die neue Adresse weiterleiten zu lassen, Kostenpflichtiger Service Post/DHL.

Nebenkosten/Betriebskosten

Kosten, die den EigentümerInnen von Gebäuden laufend entstehen und die durch alle im Haus geteilt werden. Beispiel von Nebenkosten/Betriebskosten: Wasser, Heizung, Müllabfuhr, Hausmeister, Verwalter, Flureinigung.

Provision

Als Provision werden die Kosten für einen Makler bezeichnet, der zwei Vertragsparteien (Mieter u. Vermieter) zusammenbringt. Die Provision ist ein erfolgsabhängiges Entgelt nach der Erbringung einer bestimmten Dienstleistung. Die Höhe der Vergütung wird prozentual in einem Vertrag festgelegt.

qm

Größeneinheit eines Zimmers/Wohnung/Haus

Saniert / Renoviert

Durch Renovierung, Modernisierung, Umbau oder teilweisen Abriss und Neubau umgestaltet und neuen Bedürfnissen anpasst

Schimmel

Gefährlicher Pilz, welcher zu Krankheiten führen kann. Kann in Wohnräumen entstehen und sollte Vermieter gemeldet werden. Klassisches Konfliktthema zwischen Mieter und Vermieter.

Schufa-Auskunft

Bonitätsauskunft eines Mieters. Vermieter möchten vermehrt zur Besichtigung dieses Dokument sehen um zu sehen ob eine Person zahlungsfähig ist.

Souterrain

Als Souterrain wird eine Wohnung bezeichnet, deren Lage sich unterhalb des Straßenniveaus befindet. Im Gegensatz zu Kellerräumen, die lediglich für Lagerungen und Stauraum ausgelegt sind, sind Souterrains zum dauerhaften Wohnen konzipiert.

Übergabeprotokoll

Dient beim Mieterwechsel von dem ehemaligen Mieter zu dem neuen Mieter um den Zustand der Wohnung festzuhalten. Mängel oder Schönheitsfehler werden festgehalten und nachfolgenden Mieter nicht in Rechnung gestellt werden

Warmmiete/Endmiete/Gesamtmiete

Kaltmiete inklusive Nebenkosten an den Vermieter/Eigentümer. (In der Warmmiete an den Vermieter, sind keine externe Kosten wie der Rundfunkbeitrag, Strom, Internet/Telephone enthalten)

Wohngemeinschaft/WG

Das Zusammenleben mehrerer unabhängiger, meist nicht verwandter Personen in einer Wohnung. Badezimmer, Küche und gegebenenfalls auch ein Wohnzimmer werden dabei gemeinsam genutzt.

Wohnfläche

Die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Wohnräume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören und ausschließlich zu privaten Zwecken genutzt wird

Wohnungsgeberbestätigung

Benötigtes Dokument für die Anmeldung der Wohnung in einer [Stadt](#). Auszufüllen von den Vermieter/Eigentümer der Wohnung.

Wohnberechtigungsschein -WBS

Ein amtliches Dokumente , mit deren Hilfe ein Mieter nachweisen kann, dass er berechtigt ist, eine mit öffentlichen Mitteln geförderte Wohnung zu beziehen. Auf Antrag bei der jeweiligen Meldebehörde - [Stadt Bielefeld](#).

Verbraucherzentrale -NRW

Beratungsstelle , die gegen eine kleine Gebühr die zu Themen Rund um das Wohnen und Verträge unabhängig berät.

Vermieter

Zimmer

Einzelne, geschlossener Raum in einer Wohnung oder einem Haus. Dazu zählen Wohnzimmer, Schlafzimmer, Arbeitszimmer.

Zwischenmiete

Bei der Zwischenmiete wird eine komplette Wohnung für eine befristete Dauer vermietet. Der Vermieter muss vorab zustimmen ob eine Vermietung an eine dritte Person erlaubt ist.

Rubriken Wohnen

Kosten

Suche

Gefunden - und dann?

Glossar / Abkürzungen

Good to know

Private -Angebote (?) ohne